

Bern, im März 2010

## Merkblatt «Prix Média akademien-schweiz» in Naturwissenschaften 2010

### 1. Der «Prix Média akademien-schweiz» in Naturwissenschaften»

Der «Prix Média akademien-schweiz» in Naturwissenschaften zeichnet publizistische Arbeiten zu naturwissenschaftlichen Themen aus, die sich an ein breites Publikum in der Schweiz richten. Im Vordergrund stehen dabei Lesefreundlichkeit und eine klare Vermittlung von komplexen Inhalten.

Der Preis ist mit 10'000 Franken dotiert und soll in der Regel einer Arbeit zugesprochen werden. Die Preissumme kann auf maximal drei Arbeiten verteilt werden. Es können auch Anerkennungspreise oder ein «Prix d'excellence» vergeben werden. Die Arbeiten werden von Medienfachleuten beurteilt.

### 2. Teilnahmebedingungen

Für die Ausschreibung 2010 sind folgende Punkte zu beachten:

- Die Ausschreibung des «Prix Média akademien-schweiz» in Naturwissenschaften 2010 richtet sich an journalistische Arbeiten (Text/Bild/Ton), die zum Verständnis der Naturwissenschaften beitragen und über Zeitungen, Zeitschriften, Radio, Fernsehen, Internet, Online-Zeitungen oder vergleichbare Medien an ein breites Publikum gelangen.
- Ausgeschlossen sind Arbeiten, die dem Bereich der Public Relations zugeordnet werden können oder sich an ein ausschliesslich wissenschaftliches Publikum richten. Arbeiten aus dem Bereich der kommerziellen Werbung oder politisch zweckgebundene Arbeiten sind ebenfalls nicht zugelassen. Ausgeschlossen sind auch Ausstellungen und Events, für die der «Prix Expo» lanciert wurde. Printmedien wie Bücher sind nicht mehr zugelassen.
- Die Veröffentlichung der Arbeit darf nicht länger als ein Jahr zurückliegen (Stichtag 1. August 2009).
- Die Arbeiten müssen sich vor allem an ein schweizerisches Publikum wenden und in mindestens einer der vier Landessprachen verfasst sein.
- Grundsätzlich zeichnet der «Prix Média akademien-schweiz» publizistische Arbeiten aus. In Betracht kommen sowohl punktuelle Arbeiten als auch Serien von einer Einzelperson oder einer Gruppe. Diese können von den AutorInnen selbst oder durch eine Körperschaft der Akademie eingereicht werden.
- Bei der Einreichung von Serien sind die Antragssteller gebeten, sich für den ihrer Ansicht nach besten Beitrag zu entscheiden und nur diesen einzureichen.
- Die Preissumme für den «Prix Média akademien-schweiz» in Naturwissenschaften beträgt 10'000 Franken.
- Anmeldefrist ist der **15. August 2010** (Poststempel). Später eingegangene Arbeiten können nicht mehr berücksichtigt werden. Über den Ausgang des Wettbewerbs werden die TeilnehmerInnen bis spätestens Ende Oktober 2010 informiert. Die Preisverleihung erfolgt voraussichtlich im November 2010.
- Bisherige Gewinnerinnen und Gewinner können sich erneut bewerben.

### 3. Jury

Die Jury wird präsiert von einem Mitglied des Vorstandes der SCNAT; Mitglieder sind: Reto Schlatter, Studienleiter MAZ-Medienforum, Luzern; Thomas Häusler, Radio DRS2, Basel und Olivier Dessibourg, Le Temps, Genf.

### 4. Nomination der Preisträger für Prix Descartes

Die Prix Média-Preisträgerinnen und -Preisträger werden in der Regel für den Prix Descartes der Europäischen Kommission nominiert. Der Prix Descartes im EU-Rahmenprogramm Science & Society wurde bisher für wissenschaftliche Kooperationen vergeben und seit 2004 zum ersten Mal auch für erfolgreiche Wissenschaftskommunikation. Die gesamte Preissumme für verschiedene Kategorien beläuft sich auf 250'000 Euro. Die Nomination kann nur durch die preisgebende Institution erfolgen. Zurzeit wird der Prix Descartes überarbeitet. Es können daher im Jahr 2010 keine Nominierungen erfolgen.

Mehr Informationen [http://ec.europa.eu/research/science-awards/communication\\_en.htm](http://ec.europa.eu/research/science-awards/communication_en.htm)

### 5. Unterlagen

Die gesamten Unterlagen sind **vierfach** einzureichen.

Die Unterlagen müssen bis spätestens am **15. August 2010** (Poststempel) abgesendet sein und folgende Teile umfassen:

1. Beschreibung der Arbeit (1 A4 Blatt):  
Ausgangslage, Auftrag, Absichten, Zielpublikum, Inhalte, Arbeitsweise, Erfolg. Die Beschreibung soll dazu dienen, der Jury den Zugang zum eingereichten Werk zu erleichtern. Sie wird in die Bewertung nicht miteinbezogen.
2. Kurzporträt (CV) der Urheberschaft mit Würdigung der journalistischen Tätigkeit
3. Kopie der Arbeit
4. Begründung der Nomination (gilt nur für die Nomination durch Akademie-Organen)

### 6. Rechtliches

- Über den Ausgang des Wettbewerbs wird keine Korrespondenz geführt.
- Die PreisträgerInnen des Wettbewerbs werden öffentlich bekannt gegeben.
- Die Akademie darf die mit dem Preis anerkannten Werke zu diesem Zweck auszugsweise veröffentlichen. Sämtliche Rechte über die Werke bleiben bei der Urheberschaft.

### Weitere Auskünfte

Natascha Branscheidt  
Kommunikation + Medien SCNAT  
Tel. direkt 031 310 40 39, [branscheidt@scnat.ch](mailto:branscheidt@scnat.ch)

### Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT)

Generalsekretariat  
Schwarztorstrasse 9  
3007 Bern  
Tel. 031 310 40 20, Fax 031 310 40 29  
[www.scnat.ch](http://www.scnat.ch)